



ERGEBNISPROTOKOLL

| | |
|---------------------|------------------|
| Sitzungsart: | AG Stadtökologie |
| Datum: | 24.08.2022 |

| | |
|-------------------------|---|
| Ort der Sitzung: | Exkursion in die Kurmeile Templin |
| Teilnehmer: | Herr Bukowsky, Herr Göritz, Herr Volpers, Frau Bader, Frau Kik, Frau Werner |
| Entschuldigt: | Herr Haase, Frau Dr. Spundflasch, Frau Roeschmann, Frau Seifert, |

Inhalte der Sitzung:

1. Die Exkursion diente dem Austausch zum Bewirtschaftungs-/Mahdkonzept in der Kurmeile, der Renaturierung des Feldsolls in der Kurmeile und der Entwicklung von Blühflächen zwischen Stadtverwaltung durch Frau Stich und Interessierten.
2. Die Gruppe lief entlang der Kurmeile und der NABU erzählte wo er sich welche Bewirtschaftung (Mahd) vorstellt. Es war zu erkennen, dass nur noch 1 m rechts und links der Wege regelmäßig gemäht wird und die Wiesen zum Teil auch naturbelassen waren. Herr Göritz erklärte, dass es 80 Pflanzenarten auf nicht gemähten Flächen gibt und nur 15-20 auf gemähten Flächen. Des Weiteren konnte er was zum Thema Insekten erzählen.
3. Herr Bukowsky bemerkte, dass der Kooperationsvertrag zwischen Stadt und NABU noch immer nicht unterschrieben sei. Die Flächen sollen künftig vom NABU bearbeitet werden. Die Flächen sollen durch die Beweidung von Schafen genutzt werden.
4. Herr Bukowsky hat in Vertretung von Frau Spundflasch die Renaturierung des Feldsolls erklärt. Hier wird Erde entnommen, so dass eine 1m tiefe Mulde entsteht und das Wasser vor Ort bleibt und nicht abfließt.
5. Herr Göritz fragte wie die landwirtschaftlichen Felder, die um das Soll herum liegen, bewirtschaftet werden. Ihm ist aufgefallen, dass die Fläche möglicherweise nicht ökologisch bewirtschaftet wird. Der Landwirt wurde von der Stadt aufgefordert ein Biozertifikat einzureichen, das bestätigt, dass er dort ökologische Landwirtschaft betreibt. Im Pachtvertrag steht geschrieben, dass ihm die Flächen "zur ökologischen Nutzung" verpachtet wurden. Das ist noch nicht geschehen.
6. Ansonsten teilten die Mitglieder der AG ihre Meinungen zum Thema Grünflächenbewirtschaftung an der Kurmeile mit. Gemeinsam wurde überlegt wo es sinnvoll wäre ein Blühfläche anzulegen. Es gab keine eindeutigen Ergebnisse.

7. Sehr große Diskussion gab es zu dem Barfußpfad. Keiner konnte den Mix der Materialien verstehen und warum diese einbetoniert wurden. Dazu erklärte Frau Stich, dass ...
8. Es wurde auch über fehlende Bäume in der Kurmeile, der Prokopiusstraße, an der Hyperschale und vor dem Edeka in der Dargersdorfer Straße diskutiert. Der Wunsch war, dass mehr Bäume gepflanzt und weggenommene Bäume ersetzt werden.
9. Herr Bukowsky sprach wieder die 8000m² Fläche in Ludwigshof an, die von den Anwohnern bewirtschaftet werden sollte, aber einfach brach liegt.
10. Frau Bader bemängelte die Schotterflächen, sowohl in den Gärten als auch an Gehwegen.

Festlegungen

| Was? | Wer? | Bis wann? |
|---|------------|------------------------------|
| Projektliste von Herrn Göritz und Herrn Bukoswky nochmal überprüfen | Frau Stich | Zur nächsten AG Sitzung 2023 |
| | | |
| | | |
| | | |

Doris Stich
 Fachbereich II, Kurstadtentwicklung